

PRESSEMITTEILUNG

Ankündigung zu Konzert und Gesprächsabend Musik aus Judentum, Christentum und Islam

12. Frankfurter Tehillim-Psalmen-Konzert des Interreligiösen Chors Frankfurt

sein wie die Träumenden
Musik und Wort zu Psalm 126

Konzert am 21. November 2018 um 19:30 Uhr
im großen Saal des Dominikanerklosters
Kurt-Schumacher-Str. 23, 60311 Frankfurt am Main

und

Triologisches Tehillim-Psalmen-Gespräch am 22. November 2018 um 19:30 Uhr
im Panoramasaal der Evangelischen Akademie Frankfurt
Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main

Musikalische Leitung: Bettina Strübel (ev. Kantorin, Frankfurt/Offenbach)
und Daniel Kempin (Chasan des Egalitären Minjan Frankfurt)

Gastchor: Bridges – Musik verbindet (Leitung: Leana Alkema)

Veranstalter: IRCF e.V. und Evangelische Akademie Frankfurt

Eintritt: Kombiticket für beide Veranstaltungen: 17 Euro (Abendkasse), 13 Euro (VVK)
/ ermäßigt 13 Euro (AK), 11 Euro (VVK).

Ticket nur für den Gesprächsabend nur an der Abendkasse: 5 €, ermäßigt 3 €

Kartenvorverkauf: Musikalien Petroll (Oeder Weg 43) und Evangelische Akademie Frankfurt
(Eschersheimer Landstr. 567, T. 069 174 152 616, obut@evangelische-akademie.de)
sowie online unter <https://ircf-frankfurt.de>

Der Interreligiöse Chor Frankfurt. Singen, Hören, Denken, Reden – das sind die Bausteine. Damit wird im Interreligiösen Chor Frankfurt (IRCF) gearbeitet. Menschen mit verschiedenen religiösen Traditionen kommen hier zusammen, um sich in einen lebendigen Prozess hineinzubegeben. Austausch und Gemeinschaft werden möglich. Vielstimmigkeit im Klang und Vielfarbigkeit im Glauben werden hörbar und sichtbar. Musik der jüdischen Kultur und der christlichen Tradition sowie Kompositionen zu muslimischen Texten werden erarbeitet und einstudiert und nun schon seit sechs Jahren halbjährlich in Frankfurt und andernorts aufgeführt.

Die Doppelveranstaltung zu Psalm 126 ist das 12. Projekt des Interreligiösen Chores Frankfurt in der Reihe Tehillim. Der Interreligiöse Chor Frankfurt unter der Leitung von Bettina Strübel und Chasan Daniel Kempin ist offen für Menschen aller Glaubensrichtungen.

**Konzert am 21. November 2018, 19:30 Uhr,
Dominikanerkloster Frankfurt, Kurt-Schumacher-Str. 23, 60311 Frankfurt**

„Sein wie die Träumenden“: Ideal- oder Schwebезustand, Zukunftshoffnung oder alles nur ein Traum? Der IRCF stellt Vertonungen von Psalm 126 vor, einen Psalm (hebr. Tehilla), bei dem Tränen und Jubel zusammen in eine Zeile passen. Die Psalmverse leben von der Spannung zwischen der Erinnerung an die Befreiung und Rückkehr aus dem Babylonischen Exil und der gleichzeitigen Hoffnung auf eine erneute Wende des Geschicks, bei der die gegenwärtige Trauer in künftige Freude verwandelt wird. Traum, Tränen und Jubel – die Werke von Rossi, Schütz, Schein, Weckmann, Johann Ludwig Bach, Graupner, Bugatsch, Japhet u.a. bringen alle Dimensionen des Psalms zum Klingen. Die Brücke zum Islam wird durch eine Auftragskomposition der aus Aserbaidschan stammenden Komponistin Khadija Zeynalova (*1975) geschlagen. Die Neuvertonung von Psalm 126 durch den amerikanischen Chasan Jack Kessler rundet das Programm ab. Als Gastchor konnte der Chor der interkulturellen Frankfurter Musikinitiative Bridges mit geflüchteten und beheimateten Musiker*innen gewonnen werden.

**Gesprächsabend am 22. November 2018, 19:30 Uhr,
Evangelische Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt**

An einem gesonderten Abend findet eine Gesprächsveranstaltung statt, die den Fragen nachgeht, die an die gesungenen Verse aus den drei Perspektiven gestellt werden können. Es diskutieren Rabbiner Jehoschua Ahrens (*Judentum, Darmstadt*), Professor Dr. Rainer Kessler (*Christentum, Marburg*) und Mira Sievers, M. A. (*Islam, Frankfurt*) in einem dialogischen Gespräch über den Psalmtext. Moderation: Dr. Eberhard Pausch.

Musikalische Leitung: Bettina Strübel – *Evangelische Kantorin*
Daniel Kempin – *Jüdischer Kantor*

Mitwirkende beim Konzert: Heike Heilmann *Sopran*
Simone Schwark *Sopran*
Matthias Lucht *Countertenor*
Fabian Kelly *Tenor*
Johannes Wilhelmi *Bariton*
Dilruba Kam *Koranrezitation*
Daniel Kempin *Gitarre*
Tehillim-Instrumentalensemble
Marina Sagorski *Orgel und Klavier*
Gastchor: Chor von Bridges – Musik verbindet
(Leitung Leana Alkema)

Interreligiöser Chor Frankfurt

Mitwirkende beim Gesprächsabend: Rabbiner Jehoschua Ahrens *Judentum, Darmstadt*
Prof. Dr. Rainer Kessler *Christentum, Marburg*
Mira Sievers, M. A. *Islam, Frankfurt*
Dr. Eberhard Pausch *Moderation, Frankfurt*

Pressekontakt:

Interreligiöser Chor Frankfurt e. V. (IRCF)
Marktstraße 87
60388 Frankfurt

Bettina Strübel, Projektleitung
Telefon (069) 90555043